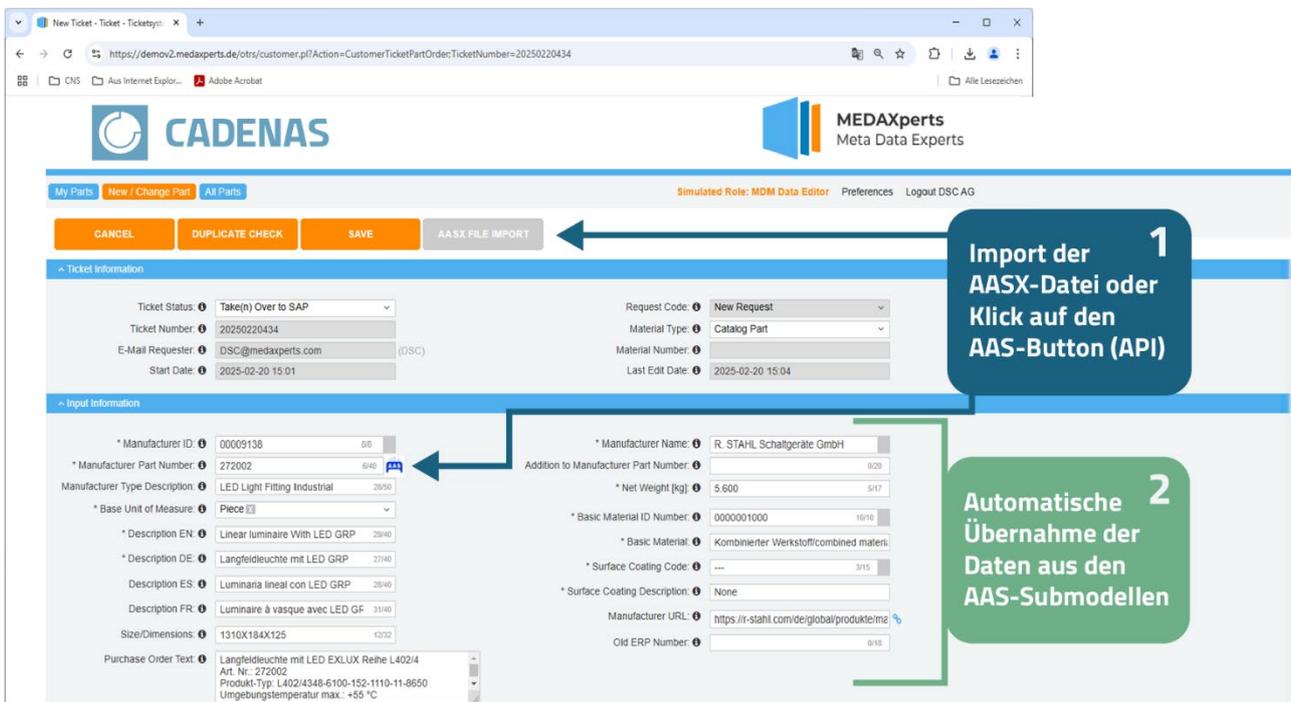


AAS ermöglicht standardisierten Datenaustausch

Der verfügbare AAS Industrie Datenstandard ist der Schlüssel für den automatisierten Datenaustausch zwischen Data Provider (Hersteller- und Lieferantendaten) und Data Consumer (Maschinen- und Anlagenbauer).

Über die Asset Administration Shell (AAS) bzw. Verwaltungsschale ist die volle Interoperabilität zwischen Data Provider und Data Consumer gewährleistet.

READY-TO-USE für SAP ERP und alle gängigen CAD-/PLM-Umgebungen



Benötigt ein Ingenieur oder Konstrukteur eine CAD-Geometrie, erfolgt die automatisierte Anlage über die Auswahl des Bauteils bzw. der Komponente im digitalen ENTERPRISE 3Dfindit Produktkatalog, der mit AAS-Daten angereichert ist. Ist im Einkauf oder Service keine CAD-Geometrie erforderlich, läuft die AAS-Datenübernahme im CADENAS-Dialog über den Import der AASX-Datei oder den Abruf der AAS-Daten über die AAS REST-API. Die eigentliche automatisierte Stammdatenanlage wird nach negativem Dublettencheck über die ENTERPRISE 3Dfindit CAD-/PLM-/ERP-Schnittstellen durchgeführt.

Da ENTERPRISE 3Dfindit über Standardschnittstellen für alle gängigen CAD-/PLM-/ERP-Systeme verfügt, ist die automatische Stammdatenanlage READY-TO-USE für alle Hersteller und Lieferanten, die AAS-Daten für ihre Produkttypen und -instanzen zur Verfügung stellen.

Die Felder im CADENAS-Dialog zeigen die unternehmensspezifischen Felder, die im PLM- und ERP-System angelegt, angereichert oder aktualisiert werden sollen.

Durch die AAS REST-API Anbindung können dazu beliebige AAS Submodell Daten und Informationen wie unter anderem „Digital Nameplate“, „Technical Data“, „Handover Documentation“, „Carbon Footprint“ oder „Product Change Notification“ genutzt und über die CAD-/PLM-/ERP-Schnittstellen automatisiert übertragen werden.